

Monographien

"Pause. Schweigen. Stille. Dramaturgien der Abwesenheit im postdramatischen Musik-Theater",
Würzburg: Königshausen & Neumann 2008

Aufsätze /publ. Vorträge

„Texts in the Underground – On Helmut Lachenmann’s *Das Mädchen mit den Schwefelhölzern*“ / „Texte im Untergrund – Zu Helmut Lachenmanns „Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“, in: *Text as Source and Material in Contemporary Music Theatre* (Studien zur Wertungsforschung Vol. 65), ed. by Christa Brüstle, Vienna/ London/ New York: Universal Edition 2023, pp. 95-141

(Vortrag im Rahmen der Tagung „Textmaterial im zeitgenössischen Musiktheater“ an der Kunstuniversität Graz, Ltg. Christa Brüstle, November 2021)

„How to trigger things with words“ – Response zu Leo Dick: “How to trigger things with words – ASMR Speech Acts on the Stage of Music Theatre”, in: *Text as Source and Material in Contemporary Music Theatre* (Studien zur Wertungsforschung Vol. 65), ed. by Christa Brüstle, Vienna/ London/ New York: Universal Edition 2023, pp. 249-253

„... *was du fragst, das kannst du nie erfahren* – Vom Raum der Fragen zwischen Musik und Theater, oder: (Wie) sterben Penthesilea und Isolde?“, Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Die Kunst der Frage“, Ltg. Annette Storr und Constanze Rora, Hochschule für Musik & Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig, 2. Juli 2021 (Publ. in Vorber. bei Olms im Rahmen der Schriftenreihe der HMT)

„*Verräumlichung und Resonanz* – Die Stille hören“ / ‘Spatialisation and resonance’ – Hearing Silence, in: *Sound and Silence – Der Klang der Stille in der Kunst der Gegenwart*. Ausstellungskatalog des Kunstmuseum Bonn, hg. v. Volker Adolphs und Stephan Berg, Köln: Wienand 2020, S. 136-148

„Sehen ohne Augenlider – Zur Denkfigur der Katastrophe in *Erdbeben. Träume* von Marcel Beyer und Toshio Hosokawa nach Heinrich von Kleist“, in: *Klang – Ton – Wort: akustische Dimensionen im Schaffen von Marcel Beyer*, hg. v. Alice Stašková und Sven Lüder, Stuttgart: Metzler 2021, S. 195-210
(Vortrag beim Symposium „Klang – Ton – Wort: akustische Dimensionen im Schaffen von Marcel Beyer“ an der Friedrich Schiller Universität Jena November 2019)

„*das vom Leben abgetrennte Leben* – Perspektiven sozialer und politischer Gegenwart in Salvatore Sciarrinos *Superflumina*“, in: *Musik-Konzepte Sonderband: Salvatore Sciarrino*, hg. v. Ulrich Tadday, München: Edition text & kritik 2019, S. 79-96

„*Zum Raum wird hier die Zeit*. Stillstellung als Ent-Grenzung im Musik-Theater“, in: *Künste des Anhaltens. Ästhetische Verfahren des Stillstellens*, hg. v. Barbara Gronau, Berlin: Neofelis 2019, S. 129-145

„Eine andere Wirklichkeit. Zeitgenössisches Musiktheater von Edison Denisov, Mark Andre und Toshio Hosokawa“, in: Morabito, Sergio (Hg.): *Verwandlungen. Oper Stuttgart 2011-2018*. Sieben Spielzeiten unter der Intendanz von Jossi Wieler, Stuttgart: avedition 2018, S. 360-376

„*LICHTSKLANGGRÄUME*. Gesten der Suche und der Überschreitung“, in: Rora, Constanze/ Sichardt, Martina (Hg.): *Gesten gestalten – Spielräume zwischen Sichtbarkeit und Hörbarkeit*, Hildesheim: Georg Olms 2018, S. 343-352

„*Solch hergelauf’ne Laffen* – Zur Inversion von Alterisierungsstrategien in Ibrahim Quraishis Saray – Mozart alla Turca und Chaya Czernowins *Zaide – Adama. Fragments*“, in: "Gegenwart und Zukunft des Musiktheaters. Theorien, Analysen, Positionen", hg. v. David Roesner und Jörn-Peter Hiekel, Bielefeld: Transcript 2018, S. 151-167
(Vortrag beim Symposium „OmU – Echoräume und Suchbewegungen im heutigen Musiktheater“, Münchener Biennale/ Gasteig, Juni 2016)

„Theater als internationaler Freistaat des Geistes – Bernd Alois Zimmermanns Utopie eines totalen Theaters“, in: „Welt – Zeit – Theater. Neun Untersuchungen zum Werk von Bernd Alois Zimmermann“, hg. v. Oliver Korte, Hildesheim: Olms 2018, S. 109-128

(Vortrag beim Symposium „ZimmermannPerspektiven“ (Ltg. Julia Cloot) im Rahmen der Biennale für Moderne Musik Frankfurt Rhein Main „cresc...“/ Hessischer Rundfunk, November 2013)

„Die Stille hören“, in: Spektrum 30: Kunst | | Pause, Magazin der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart, hg. v. Regula Rapp, Stuttgart 2017, S. 5f.

„I want to be loud – Über die Grenzen von Musik und Körper. Eine polemische Selbstverteidigung“, in: Musik & Ästhetik (20. Jg./ H. 79) Juli 2016, S. 88-98

(Vortrag beim „Kultursalon“, Ltg. Claus-Steffen Mahnkopf, Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig, November 2014)

„Das Schaffen von Freiräumen. Experimente im Repertoiretheater - Gian Francesco de Majo/ Günter Krämer, Robert Schumann/ Joachim Schlömer, Gerhard Stäbler“, in: Ein Ort für das Wagnis - Die Hellerauer Akademien für experimentelles Musiktheater, hg. v. Marion Demuth, HELLERAU-Europäisches Zentrum der Künste Dresden, Büdingen: PFAU 2016, S. 116-129

(Vortrag bei der Hellerauer Sommerakademie für Experimentelles Musiktheater, Festspielhaus Hellerau/ Dresden, Februar 2010)

„Anmerkungen zum Begriff des Experimentellen“, in: Ein Ort für das Wagnis - Die Hellerauer Akademien für experimentelles Musiktheater, hg.v. Marion Demuth, HELLERAU-Europäisches Zentrum der Künste Dresden, Büdingen: PFAU 2016, S. 18-25

(Vortrag bei der Hellerauer Sommerakademie für Experimentelles Musiktheater, Festspielhaus Hellerau/ Dresden, August 2007)

„Zwischen Orpheus und Orestie - Zu Manos Tsangaris' Format eines Stationentheaters“, in: Musik-Konzepte Sonderband: Manos Tsangaris, hg. v. Ulrich Tadday, München: Edition text & kritik 2015, S. 103-120

(Vortrag beim Symposium „Manos Tsangaris und sein Musiktheater“, Ltg. Jörn-Peter Hiekel, Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden, Juni 2014)

„Schweigende Gesänge. Zur Ästhetik der Stille als Sprach- und Lautlosigkeit im zeitgenössischen Musik-Theater“, in: Schweigen. Archäologie der literarischen Kommunikation XI, hg. v. Aleida und Jan Assmann, München: Fink 2013, S. 283-302

(Vortrag bei der XIII. Tagung „Silence / Schweigen“ des Arbeitskreises „Archäologie der literarischen Kommunikation“ in Kooperation mit der Forschungsgruppe „Geschichte und Gedächtnis“ der Universität Konstanz, Oktober 2010, Schloss Wartegg / CH)

„Glasbenogledališka dramaturgija po postdramski spremembi paradigme“ („Music-theatre dramaturgy after the postdramatic change of paradigm“, in: Dialogi, N. 1-2/ 2013, Tema: Dramaturgija, J. 49, S. 40-45; E-Publ. in english in Vorber.

(Vortrag beim Internationalen Symposium „Dramaturgy between Reality and Vision / Role of Dramaturgy – The key for theatre-making process“ des Slovene Centre ITI in Kooperation mit dem Theaterfestival Maribor/ Slowenien, Oktober 2010)

„Mit Musik und Theater über Musik-Theater nachdenken. Zu Jörg Mainkas Musiktheater *Voyeur*“, in: MusikTexte 128, Februar 2011, S. 38-41

„Dekonstruktion von Subjekt und Erzählung. Zu aktuellen Musiktheaterproduktionen von Bernhard Lang, Salvatore Sciarrino und Gerhard Stäbler“, in: Neue Musik in Bewegung. Musik- und Tanztheater heute, hg. v. Jörn Peter Hiekel, Mainz: Schott 2011, S. 51-64

(Vortrag im Rahmen der 64. Frühjahrstagung des Instituts für Neue Musik und Musikerziehung, April 2010)

„Dramaturgie des Raumes. Luigi Nonos *Prometeo* und die Scuola Veneziana“, in: Rückspiegel. Zeitgenössisches Komponieren im Dialog mit älterer Musik, hg. v. Christian Thorau, Julia Cloot und Marion Saxer in Zusammenarbeit mit dem Institut für zeitgenössische Musik der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (Frankfurter Studien, Veröffentlichungen des Hindemith-Institutes Frankfurt/ Main, Bd. XIII), Mainz: Schott 2010, S. 35-52

(Vortrag im Rahmen der Vortrags-Reihe „Rückspiegel. Zeitgenössische Musik im Dialog“ an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, Juli 2006)

„Dramaturgien der (Ver)Störung. Zum zeitgenössischen Verhältnis von Musik und Theater“, in: Freiräume und Spannungsfelder. Reflexionen zur Musik heute, hg. v. Marion Demuth und Jörn Peter Hiekel, Mainz: Schott 2009, S. 220-233

(Vortrag beim Kolloquium im Rahmen der 20. Dresdner Tage für zeitgenössische Musik im Festspielhaus Hellerau/ Societätstheater Dresden, Oktober 2006)

Vorabdruck in: Neue Zeitschrift für Musik (170. Jg./ H. 4) Juli/ August 2009, S. 20-27

„Simultaneität – Immaterialität – Performativität. Aspekte der Integration elektronischer und liveelektronischer Medien im zeitgenössischen Musik-Theater“, in: Theater & Medien. Grundlagen, Analysen, Perspektiven, hg. v. Henri Schoenemakers u.a., Bielefeld: Transcript 2008, S. 337-346
(Vortrag beim VIII. Internationalen Kongress „Theater & Medien / Theatre & Media“ der Gesellschaft für Theaterwissenschaft an der Universität Erlangen, Oktober 2006)

„Il n'y a plus de temps... Zum musikalischen Zeitbegriff bei Strawinsky, Adorno und B.A. Zimmermann“ in: Aufbrüche. Theaterarbeit zwischen Text und Situation (Theater der Zeit: Recherchen 20), hg. v. Patrick Primavesi und Olaf A. Schmitt, Berlin: Theater der Zeit 2004, S. 129-135

„Wolfgang Rihm: Die Hamletmaschine“ in: Heiner-Müller-Handbuch, hg. v. Hans-Thies Lehmann und Patrick Primavesi, Stuttgart: Metzler 2004, S. 353-356

„...wenn in reicher Stille... – Pause, Fermate und Stille im Spätwerk Luigi Nonos“ in: Geteilte Zeit. Zur Kritik des Rhythmus in den Künsten, hg. v. Simone Mahrenholz und Patrick Primavesi, Schliengen: Edition Argus 2004, S. 71-84

„Silence - the Development of a New Musical-Theatrical Category“ in: Performance research 4 (3) 1999: 'On Silence', pp. 25-33

Vorträge unveröffentlicht

„... zwei Gefühle ... / altri sentimenti – Zu Helmut Lachenmanns Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“, Vortrag beim Symposium „Resonanzen – Helmut Lachenmann“ an der ZHdK Zürich in Zusammenarbeit mit dem Opernhaus Zürich (Ltg. Jörn-Peter Hiekel und Claus Spahn), 9.11.2019

„Die ‚ent-setzliche Stimme der Stille‘ – Wolfgang Rihms *Jakob Lenz* als kompositorische Topographie der ‚Verstörung‘“, Vortrag beim Symposium „Echo-Raum Büchner“ der Theaterwissenschaft der Universität Leipzig (Ltg.: Patrick Primavesi und Veronika Darian), Schaubühne Lindenfels Leipzig, 5. Mai 2018

„*Je suis heureuse, mais je suis triste* – Composing the non-identical. On Wagner, Maeterlinck and Debussy and their seminal concepts of music-theatre“, Vortrag im Rahmen des Symposiums „Wagner and Debussy“, Oper Gent/B (Ltg. Luc Joosten), 9. April 2018

„... zwei Gefühle ... – Zu Helmut Lachenmanns Musiktheater Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“, Vortrag beim Symposium „How does it feel? Concepts of emotion in contemporary music“ im Rahmen des Festivals „Rainy days“ (Ltg. Lydia Rilling und Friederike Wißmann), Philharmonie Luxembourg/L, 17. November 2017

„Die dünne Eisschicht der Gegenwart“ – Einführungsvortrag zu B.A. Zimmermanns Klaviertrio „Présence“ im Rahmen der Biennale für Moderne Musik Frankfurt Rhein Main „cresc...“, Staatstheater Darmstadt, 24. November 2013

„Postdramatisches (Musik)Theater“, Vortrag im Rahmen des Symposiums: „Das Ungelöste im Musiktheater heute“, (Ltg. Jörn Peter Hiekel), Akademie Schloß Solitude Stuttgart, Juli 2006

„Schweigende Gesänge. Zur Ästhetik der Stille im zeitgenössischen Musik-Theater“, Vortrag im Rahmen der Tagung „Vom heiligen Schweigen zur Ästhetik der Stille“ der Evangelischen Akademie Tutzing in Zusammenarbeit mit der Schwabenakademie Irsee (Ltg. Claudia Benthien), April 2003

„Zeit-Raum Musik. Kompositorische Zeitkonzeptionen im 20. Jh.“, Vortrag im Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt im Rahmen der 2. Internationalen Sommerakademie „Zeit als Form / Performance-Zeit“ (Ltg. Hans-Thies Lehmann und Susanne Winnacker), Juli 1999

Gepräche

„...bei aller Kunst, die einen etwas angeht, das Gefühl der Vergeblichkeit...“ Gespräch mit dem Komponisten Hans Ulrich Engelmann in: Booklet zur CD mit Kammermusik-Werken von H.U. Engelmann, Melisma/Capella 7173-2;
Wiederabdruck in: H.U. Engelmann: Vergangenheitsgegenwart. Erinnerungen und Gedanken eines Komponisten, Darmstadt 2001

Programmheftbeiträge

„Sehen ohne Augenlider – Marcel Beyers / Toshio Hosokawas „Erbeben. Träume“, in: Toshio Hosokawa: „Erdbeben. Träume“, Programmheft Staatsoper Stuttgart 2018, (Regie: Jossi Wieler/ Sergio Morabito), S. 8-15

„Symbolisme. Ellips en fragment/ Tal als Muziek“ (übers. v. Andrej Smorscek), in: Programmbuch Claude Debussy: „Pelléas et Mélisande“, Oper Gent/Opera Vlaanderen (B) 2017/18, (Regie: Sidi Larbi Cherakaoui/ Damien Jalet), S. 34-42

„Wolfgang Rihms Idee eines *Musiktheaters aus dem Geist der Musik*“, in: Wolfgang Rihm: Jakob Lenz, Programmheft der Staatsoper Stuttgart 2014/15 (Regie: Andrea Breth)

„Eine ‚schwache messianische Kraft‘. Luigi Nonos Hörtragödie *Prometeo*“, in: Luigi Nono: *Prometeo*, Programmheft Ruhrtriennale 2015 (ML: Ingo Metzmacher, Raum: Eva-Veronica Born)

„Stille als Struktur. Morton Feldmans *Neither*“, in: Morton Feldman: *Neither*, Programmheft Ruhrtriennale 2014 (Regie: Romeo Castellucci)

„Spuren des Unsagbaren – Zur Dramaturgie des Hörens in Mark Andres Musiktheater“, in: Mark Andre: wunderzeichen (Uraufführung), Programmheft der Staatsoper Stuttgart 2013/14 (Regie: Jossi Wieler/ Sergio Morabito)

„Mit den Ohren schauen, mit den Augen hören – Helmut Lachenmanns ‚Musik mit Bildern‘ *Das Mädchen mit den Schwefelhölzern*“, in: Helmut Lachenmann: *Das Mädchen mit den Schwefelhölzern*, Programmheft Ruhrtriennale 2013 (Regie: Robert Wilson)

„Schweigend muss ich untergehen ... – Liebe zwischen den Zeilen in Tschaikowskis *Eugen Onegin*“, in: Pjotr Iljitsch Tschaikowski: *Eugen Onegin*, Programmheft Nationaltheater Mannheim 2010/11 (Regie: Regula Gerber)

„Alptraum des Dichtens – Jacques Offenbachs *Les Contes d'Hoffmann*“, in: Jacques Offenbach: *Les Contes d'Hoffmann*, Programmheft Nationaltheater Mannheim 2010/11 (Regie: Christof Nel)

„*Turandot non esiste* – Wer ist Turandot?“, in: Giacomo Puccini: *Turandot*, Programmheft Nationaltheater Mannheim 2009/ 2010 (Regie: Regula Gerber)

„und weil wir doch nicht wissen – Zu Bernhard Langs Musiktheater *Montezuma – Fallender Adler*“, in: Bernhard Lang: *Montezuma – Fallender Adler* (Uraufführung), Programmheft Nationaltheater Mannheim 2009/ 2010 (Regie: Peter Missotten)

„*Pensier di sangue* – Die Macht der Gedanken in Verdis *Macbeth*“, in: Giuseppe Verdi: *Macbeth*, Programmheft Nationaltheater Mannheim 2008 / 2009 (Regie: Regula Gerber)

„Ein musicalisches Schauspiel – Gian Francesco de Majos *Alessandro* in Mannheim 1766/ 2008“, in: Gian Francesco de Majo: *Alessandro*, Programmheft Nationaltheater Mannheim 2007/ 2008 (Regie: Günter Krämer)

„*Erzählen im eigentlichen Sinne ist unmöglich geworden* - Jörg Mainkas Musiktheater *Voyeur*“, in: Jörg Mainka: *Voyeur* (Uraufführung), Programmheft Forum Neues Musiktheater der Staatsoper Stuttgart 2003/2004 (Regie: Hans-Werner Kroesinger)

„*So lasst mich scheinen, bis ich werde...* – Alessandro Sbordonis Atto lirico *Sehn-Sucht*“, in: Alessandro Sbordoni: *Sehn-Sucht* (Uraufführung), Programmheft Mutare Musiktheater Ensemble / Accademia Filarmonica Romana 1996 (Regie: Andrea Schwalbach)

Gespräche

„Dramaturgie der offenen Fragen“ – Ein Gespräch zwischen Nicolas Brieger und Regine Elzenheimer zur Inszenierung von *Amadis des Gaules*, in: Johann Christian Bach: *Amadis des Gaules*, Programmheft des Nationaltheater Mannheim 2009/ 2010

„Theater als Museum?“ – Ein Gespräch zwischen Jens-Daniel Herzog, Mathis Neidhardt und Regine Elzenheimer zur Inszenierung der *Meistersinger*, in: Richard Wagner: *Die Meistersinger von Nürnberg*, Programmheft Nationaltheater Mannheim 2008/ 2009

„*Vom Zwang zur Geschlossenheit befreit*“ – Gespräch zwischen Jörg Mainka, Errico Fresis, Hans-Werner Kroesinger, Philip Bußmann und Regine Elzenheimer zur Arbeit an *Voyeur*, in: Jörg Mainka: *Voyeur* (Uraufführung), Programmheft Forum Neues Musiktheater der Staatsoper Stuttgart 2003/2004